

München 8. 5. 1956

Mein liebes Mütterle,

Ihr werdet bestimmt ersehnt gewesen sein, daß ich die Bluse, für die ich noch extra den Knopf besorgt hast, vergessen habe! Mit Recht! Aber ich glaube ich komme gut und so dumm und habe die dann zu Hause über Pfingstensfeier.

Heute war Geburtstag v. Dr. Joebel u. es gab Kaffe u. Kuchen u. Likör, sehr nett. Er bekam v. uns eine Zeit-Platte, über die er viel riesig freute. (Ich kann nicht mehr noch schreiben, weil ich müde bin!) - Wird du bitte so gut u. wieder den Seilnachrichten besorgen? Ich komme einfach auf keine Tour mehr u. würde ich so fern das Feld bald zurückkommen können. 1000 Dank.

Was wohl Hamburg macht? Hast du noch Müll? Ich finde es ganz toll!

Seh mal, als ich gestern im Münchner Bahnhof ankam war Günther noch am der Bahn (der Neue!). Er wollte, daß ich Montag abends zurückkomme, aber nicht kann u.

so wünschte er auf verschiedene Züge. Rührend!
Wir wollten noch ein Bier. An Heimgelbst
will er mich unbedingt sehen. Weiß noch nicht,
wie ich alles mache.

Mein Katalog wird langsam fertig. Ich bin
hoch. (Alle Stimmen. Aber wenn ich mir was
im Kopf setze, schaffe ich es auch)

Ich war demnächst goldig u. sollte so für
mich. Sag bitte 1000 frime u. nochmal
vielen Dank an sie.

Ich rufe entweder Heimgelbst oder Freitag abend
an.

Was noch Neues am Bau geschehen ist? Bin
entschieden neugierig u. freue mich auf den
Anruf.

Lebet wohl für heute! Ich gehe jetzt direkt
ins Bett.

Miles Liebe u. Gute u. 1000 frime
Deine, Euse Krieta.

Stünd die Adresse: Galleria del Fiore, Via Fiori llivari 2
(Verpau es nochmals zu verfeiden.)
Ich frage dann ein Telefon.